

AMTLICHES

Redaktionsschluss

in den Ortsverwaltungen der Stadtteile Altburg, Hirsau, Holzbronn, Stammheim, Alzenberg und Wimberg ist auf

Dienstag, 11.30 Uhr

festgelegt.

Für die Stadtteile Calw und Heumaden ist der Redaktionsschluss

Dienstag, 18.00 Uhr

Bürozeiten der Pressestelle im Rathaus

Dienstag, 9.00 - 13.00 Uhr

Mittwoch, 13.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag, 9.00 - 13.00 Uhr

Telefon 07051 167-115, Fax 07051 167-265

E-Mail: calwjourn@calw.de

Wir bitten, diese Zeiten zu beachten. Außerhalb dieser Zeiten bitte nur schriftliche Anfragen per E-Mail oder Fax

Sprechzeiten der Stadt Calw mit Außenstellen

Stadtverwaltung Calw, Marktplatz 9,

(Telefonzentrale: 167-0 / Fax: 167-109)

Montag - Mittwoch und Freitag 08.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag 08.30 - 11.30 Uhr
und 14.00 - 18.30 Uhr

Ortsverwaltung Altburg (Tel. 59091, Fax 6762)

Montag - Freitag 08.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 16.00 - 18.30 Uhr

Ortsverwaltung Hirsau (Tel. 9675-0, Fax 967522)

Ortsverw. Stammheim (Tel. 93695-0, Fax 93695-95)
Montag - Freitag 08.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 14.00 - 18.30 Uhr
Ortsverw. Stammheim Mittwoch geschlossen

Standesamt für Stammheim und Holzbronn

während der üblichen Sprechzeiten.

Rentenberatung für Stammheim und Holzbronn

Montag, Dienstag, Donnerstag 08.30 - 11.30 Uhr
Dienstagnachmittags 14.00 - 18.30 Uhr

Ortsverwaltung Holzbronn

Tel. 07053 7475 und Fax 07053 6584

Dienstag 15.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch 09.00 - 11.30 Uhr
Donnerstag 09.00 - 11.30 Uhr

Sprechstunden des Ortsvorstehers

Montag 10.30 - 11.30 Uhr
Mittwoch 17.00 - 18.30 Uhr

Verwaltungsstelle Heumaden, Gerhart-Hauptmann-Str. 25 (Tel. 930212 / Fax: 930213, ggf. über Zentrale Stadtverwaltung Calw, Tel. 167-0)

Montag 14.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch 08.30 - 12.30 Uhr
Freitag 08.30 - 12.30 Uhr

Verwaltungsstelle Wimberg, Ostlandstraße 11, (Tel.: 9669-45 / Fax: 966946, ggf. über Ortsverwaltung Altburg, Tel. 59091)

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

Nachfolgende Service-Leistungen werden sowohl im Rathaus Calw (Marktplatz 9, Meldeamt), als auch in den Ortsverwaltungen, der Verwaltungsstelle Heumaden und der Verwaltungsstelle Wimberg angeboten

Bitte benutzen Sie je nach Wohnort dieses Angebot vor Ort.

- Personalausweise, Reisepässe und Kinderausweise
- An-, Ab- und Ummeldungen von Bürgern
- Fotokopien und Beglaubigungen
- Führungszeugnisse
- Lohnsteuerkarten
- Melderegisterauskünfte
- Aufenthalts- und Meldebescheinigungen
- Ausgabe von Landesfamilienpässen
- Gewerbeangelegenheiten, An-, Ab- und Ummeldungen
- Entgegennahme von Fundsachen
- Anträge für Schwerbehindertenausweise
- Hundehaltung (An- und Abmeldung)
- Annahme von Führerscheinanträgen
- Annahme von Fischereischeinanträgen
- Annahme von Sozialhilfeanträgen
- Annahme von Wohngeldanträgen
- Annahme von Erziehungsgeldanträgen
- Annahme von Anträgen zur Rundfunkgebührenbefreiung

Hinweis auf nächste persönliche Bürgersprechstunde

Die nächste **persönliche Bürgersprechstunde von Oberbürgermeister Manfred Dunst** findet am **Dienstag, 15. November**, von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr **in Calw, im Rathaus**, statt.

Die Bürgerinnen und Bürger, die zur Sprechstunde kommen möchten, sollten sich im Sekretariat des Oberbürgermeisters, Frau Plasa / Frau Langer, Tel. 07051 167-101, anmelden, kurz ihr Thema skizzieren, damit die entsprechenden Unterlagen zur Sprechstunde vorliegen.

Ordnungsamt Calw

Straßensammlung für die Kriegsgräberfürsorge

Auch dieses Jahr übernimmt die Bundeswehr dankenswerterweise wieder die Aufgabe, zu Gunsten der Kriegsgräberfürsorge zu sammeln. Die Sammelaktion wird im Bereich der Stadt Calw mit Ortsteilen am **09. und 10. November 2005** durchgeführt. Dem Aufruf schließt sich Oberbürgermeister Manfred Dunst an und bittet um Ihre Unterstützung.

Vollsperrung der K 4325 zwischen Calw und Wimberg im Bereich der Scherwäldlekurve

Ein Holzeinschlag zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit auf der einzigen direkten Verkehrsverbindung zwischen der Kernstadt Calw und den westlichen Stadtteilen erfordert die Vollsperrung der Altburger Straße (K 4325) im Bereich der Scherwäldlekurve. Um die Auswirkungen auf den Verkehr so gering wie möglich zu halten, sollen die Arbeiten am Wochenende 12. + 13.11.2005 durchgeführt werden. Der Revierförster, Herr Werner, plant die Baumfällungen unter größtmöglichem Maschinen- und Personaleinsatz.

Die Vollsperrung der Straße ist vorgesehen für Samstag, 12.11.2005, von 13 bis 18 Uhr und Sonntag, 13.11.2005, von 8 bis 18 Uhr.

Durch die Sperrung ist eine Aufrechterhaltung des Stadtverkehrs in Richtung Wimberg/Altburg und umgekehrt nicht möglich und es verkehren keine Busse.

Der Stadtverkehr von Calw in Richtung Heumaden und umgekehrt ist durch die Sperrung nicht berührt, die Busse fahren fahrplanmäßig.

Der Individualverkehr wird während der Sperrungen über Altburg - Oberreichenbach und umgekehrt umgeleitet.

Witterungsbedingte oder durch sonstige Umstände hervorgerufene Verzögerungen der Forstarbeiten können auch eine Vollsperrung der Straße am darauf folgenden Wochenende erforderlich machen.

Luppa

Gedenkfeiern am Volkstrauertag

Die Gedenkfeiern für die Gefallenen und Opfer der Kriege werden auch dieses Jahr wieder am Volkstrauertag, dem 13.11.2005, durchgeführt.

Die Feierlichkeiten finden am Ehrenmal an der evangelischen Stadtkirche um ca. 11.00 Uhr nach dem Hauptgottesdienst statt. Anschließend (ca. um 11.40 Uhr) erfolgt auf dem Friedhof Alzenberg eine Kranzniederlegung am dortigen Ehrenmal.

In den **Stadtteilen** finden die Gedenkfeiern wie folgt statt:

In **Altburg** am Volkstrauertag, 13.11.05, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Weltenschwann/Speßhardt,

in **Hirsau** am **Totensonntag, 20.11.05**, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof,

in **Holzbronn** am Volkstrauertag, 13.11.05, um 18.00 Uhr nach dem Gottesdienst am Ehrenmal vor der Kirche,

in **Stammheim** am Volkstrauertag, 13.11.05, um 11.00 Uhr am Ehrenmal auf dem Friedhof.

Die Bevölkerung wird zu den Gedenkfeiern herzlich eingeladen.

Öffentliche Bekanntmachung

Bei der Stadtkasse werden im Monat November zur Zahlung fällig:

15. November - Gewerbesteuervorauszahlung - IV. Quartal 2005
15. November - Grundsteuerrate - IV. Quartal 2005

sowie Bescheide mit vierwöchentlicher Zahlungsfrist, die im Monat **Oktober** ergangen sind.

Bei nicht rechtzeitiger Bezahlung müssen die gesetzlichen Säumniszuschläge berechnet werden. Um dies zu vermeiden, werden die Zahlungspflichtigen gebeten, ihre Steuern und Abgaben pünktlich zu entrichten.

Dies ist eine öffentliche Zahlungsaufforderung nach § 14 Abs. 2 des Landesverwaltungsvollstreckungsgesetzes (LVwVG).

Einzahlungsaufträge werden von der Stadtkasse termingerecht ausgeführt.

Hinweis:

Es ergehen keine "Jahressteuerbescheide" mehr. Die bisher festgesetzten Beträge gelten daher solange weiter, bis ein geänderter Bescheid ergeht.

Stadtkasse Calw
 gez. Kassenverwalter

Tipp für Barzahler:

Ein Vorteil für Sie und uns wäre, eine Einzugsermächtigung zum Abbuchen von Gewerbe- und Grundsteuer zu erteilen.

Ihre Vorteile:

- kein Ausfüllen von Überweisungsformularen
- kein Überwachen von Zahlungsterminen
- kein lästiger Mahnbrief
- kein Säumniszuschlag und keine Mahngebühren

Sie könne jeden ausgeführten Einzug durch Ihre Bank stornieren lassen und jederzeit die uns erteilte Einzugsermächtigung widerrufen, so dass Sie keinerlei Risiko eingehen.

Für uns bedeutet Ihre Einzugsermächtigung: "Einsparung von Verwaltungskosten, was allen Bürgern zugute kommt".



Bitte hier ausschneiden

Einzugsermächtigung

Ich (wir) erteile(n) der Stadtkasse Calw den Auftrag, meine (unsere) Schuldigkeit(en)

Grundsteuer BZ: 5.01000.

Gewerbesteuer BZ: 5.0101.

Sonstige Steuern BZ:

von meinem (unserem) Kto.-Nr.:

bei der
 (Bezeichnung der Bank)

BLZ:.....
 durch Einzug zu erheben.

.....
 (Ort, Datum)

.....
 (Unterschrift)

Bei Abweichung.....
 (Kto.-Inhaber)

Name:

.....
 Anschrift:



Bitte hier ausschneiden

Bitte zurücksenden an:
 Stadtkasse Calw, 75363 Calw

Öffentliche Bekanntmachung

Verlängerung der Veränderungssperre für das Gebiet "Eiselstätt, Teiländerung 2002" in Calw

Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Calw hat am 27. Oktober 2005 in öffentlicher Sitzung auf Grund von § 17 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) zur Sicherung des Bebauungsplanes "Eiselstätt, Teiländerung 2002" die nachfolgende Verlängerung der Veränderungssperre für den Bereich "Eiselstätt, Teiländerung 2002" beschlossen.

Satzung über die Verlängerung der Veränderungssperre für das Gebiet "Eiselstätt, Teiländerung 2002" in Calw

Auf Grund der §§ 16 und 17 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414) i.V.m. § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Calw die Verlängerung der am 19.11.2004 in Kraft getretenen Veränderungssperre für das Gebiet "Eiselstätt, Teiländerung 2002" als folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Gegenstand der Satzung

Die am 19. November 2004 in Kraft getretene Veränderungssperre für das Gebiet "Eiselstätt - Teiländerung 2002" wird um ein Jahr verlängert.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich der Veränderungssperre

1. Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre ist begrenzt:

Im Norden: Nördliche Grenzen der Flurstücke Nr. 831 und 813/2 (jeweils Gemarkung Calw)

Im Süden: Südliche Grenze des Flurstücks Nr. 827/1 (Gemarkung Calw), In der Eiselstätt, südliche Grenzen der Flurstücke Nr. 862/1, 864, 863/1 und 863 (alle Gemarkung Calw)

Im Osten: Bundesstraße 296

Im Westen: Westliche Grenze des Flurstücks Nr. 827/1 (Gemarkung Calw)

Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre umfasst folgende Flurstücke:

Flurstück-Nr. 827/1, 827/19, 827/20, 831, 831/2, 832, 833/1, 833/2, 834, 835, 858, 860/1, 860/2, 860/3, 860/4, 860/6, 862/1, 862/3, 863, 863/1, 864, 867, 867/1, 2545 (alle Gemarkung Calw) sowie ein Teil der Flurstücke Nr. 828, 2544 (jeweils Gemarkung Calw)

Für den räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre ist der Lageplan des Stadtplanungsamtes der Stadt Calw, Stand 21.10.2004, maßgebend. Er ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 3 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB)

Diese Verlängerung wird am Tage der Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Die Satzung einschließlich des Lageplanes kann bei der Stadtverwaltung Calw, Salzgasse 8, Zimmer 103, 75365 Calw während der üblichen Dienststunden eingesehen werden (§ 10 Abs. 3 Satz 3 BauGB i.V.m. § 16 Abs. 2 Satz 2 BauGB).

Außerhalb dieses Zeitraumes kann die Veränderungssperre nach telefonischer Vereinbarung (07051 167-432) eingesehen werden. Jedermann kann die Veränderungssperre einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen.

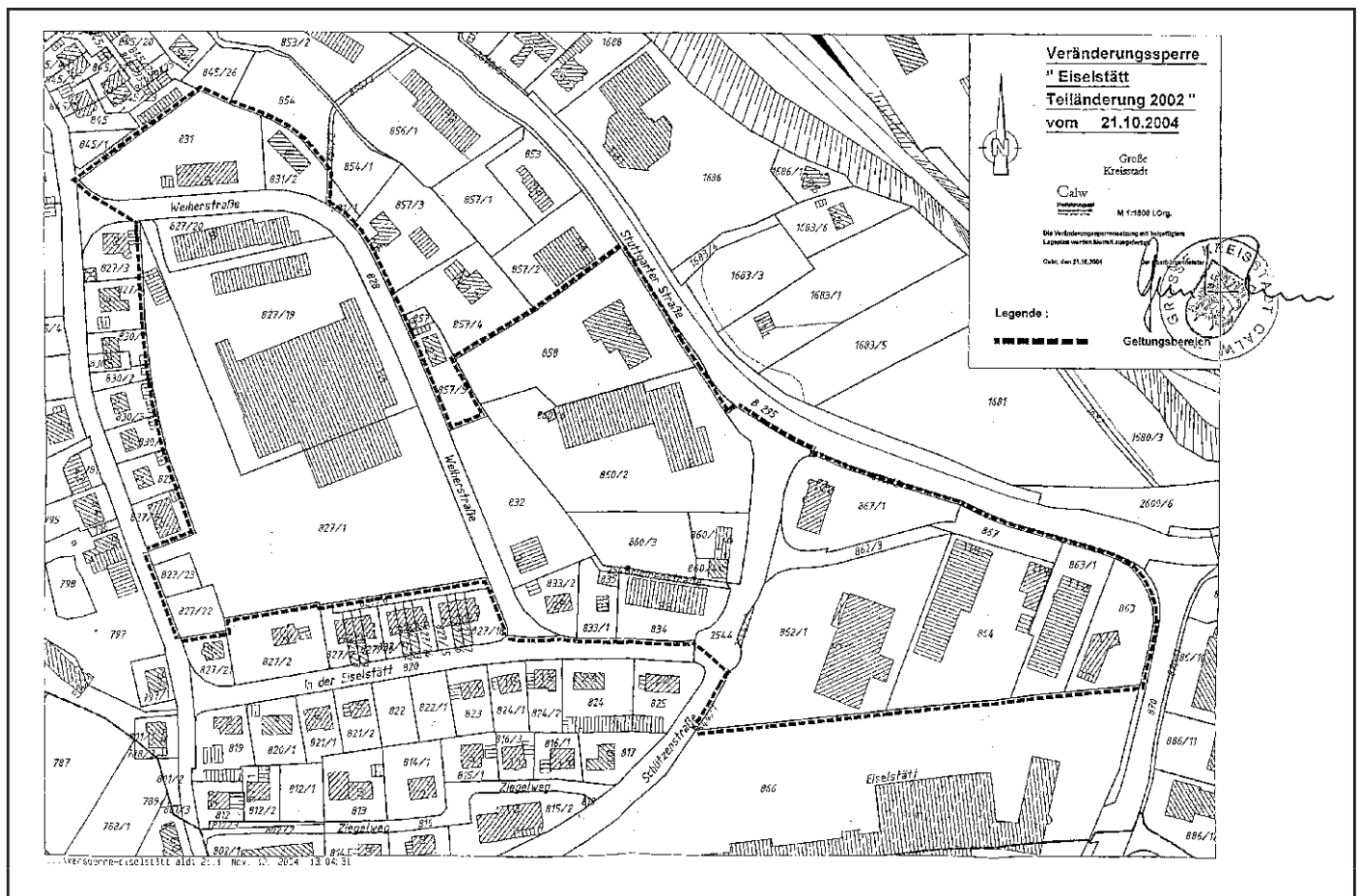
Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie ein Mangel im Abwägungsvorgang nach § 214 Abs. 3 BauGB sind nach § 215 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von 2 Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche und des § 18 Abs. 3 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Hinweis: Der Geltungsbereich ergibt sich aus dem nachstehend abgedruckten Lageplan.

Calw, den 31. Oktober 2005

gez. Manfred Dunst, Oberbürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

Ausgabe der Lohnsteuerkarten 2006

Die Lohnsteuerkarten für 2005 werden den Arbeitnehmern mit lohnsteuerpflichtigen Einkommen bis 31. Oktober 2005 zugestellt. Die Farbe der Lohnsteuerkarten ist gelb.

Für die Ausstellung der Lohnsteuerkarten 2006 ist die Gemeinde zuständig, in deren Bezirk der Arbeitnehmer am 20. September 2005 für seine Wohnung, bei mehreren Wohnungsgebern für seine Hauptwohnung, gemeldet war.

Auf den Lohnsteuerkarten 2006 wird von der Gemeinde nur die Zahl der Kinder eingetragen, die zu Beginn des Kalenderjahres im Inland leben und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben (geboren nach dem 01.01.1988).

Die Zahl der Kinderfreibeträge wird unabhängig von der Bescheinigung der Kinder nach folgenden Regeln auf der Lohnsteuerkarte 2006 eingetragen: Ein vollen Kinderfreibetrag (1,0) wird für jedes Kind eingetragen

- dessen Eltern verheiratet sind und bei denen die Steuerklasse III oder IV eingetragen ist,

- dessen anderer Elternteil vor dem Beginn des Kalenderjahres verstorben ist oder

- das ein Arbeitnehmer oder sein nicht dauernd getrennt lebender Ehegatte allein angenommen hat.

In allen übrigen Fällen wird nur der halbe Kinderfreibetrag (0,5) je Kind gewährt.

Auf Antrag kann das Finanzamt den vollen Kinderfreibetrag für ein Kind unter 18 Jahren auf der Lohnsteuerkarte eines Elternteils eintragen, wenn der Aufenthalt des anderen Elternteils nicht zu ermitteln ist, der Vater des Kindes nicht feststellbar ist oder der Vater des Kindes im Ausland lebt!

Kinder über 18 Jahre, Pflegekinder und im Ausland lebende Kinder werden auf den Lohnsteuerkarten 2006 bei der Zahl der Kinderfreibeträge nicht berücksichtigt.

Der Eintrag von Steuerermäßigungen für diese Kinder muss beim Finanzamt beantragt werden.

Die Neuausstellung und Änderungen von Lohnsteuerkarten können beim Einwohnermeldeamt Calw oder bei den Ortsverwaltungen beantragt werden.

Informationsschrift "Lohnsteuer 2006"

Weitere Informationen zu den Lohnsteuerkarten 2006 können dem Beiblatt "Lohnsteuer 2006" entnommen werden, das jeder Lohnsteuerkarte beiliegt.

Falls bis zum 31. Dezember 2005 keine Meldung für Nichterhalten der Lohnsteuerkarte beim Einwohnermeldeamt eingeht, ist die Ersatzlohnsteuerkarte ab 01.01.2006 kostenpflichtig.

Sprechzeiten des Finanzamtes Calw (Zentrale Informations- und Annahmestelle)

Montag bis Mittwoch 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr
 Donnerstag 7.30 Uhr bis 17.30 Uhr
 Freitag 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Ab 1. November 2005 neuer elektronischer Reisepass

Ab 1.11.2005 werden in Deutschland nur noch elektronische Reisepässe ("ePass") ausgestellt. Dieser wird in der vorderen Passdecke einen Chip enthalten, in dem zunächst das Gesichtsbild gespeichert wird. In einer zweiten Stufe sollen ab März 2007 zusätzlich auch die Fingerabdrücke im Chip gespeichert werden. Antragsteller müssen künftig biometrietaugliche Lichtbilder vorlegen. So sind z.B. Frontalbilder anstelle von Halbprofilbildern vorgeschrieben. Die Fotobranche wurde bereits über die geänderten Anforderungen informiert.

Nach der Änderung der Passgebührenverordnung sind ab 1.11.2005 neue Gebühren zu erheben. Ein Reisepass wird zukünftig 59,00 € (Personen unter 26 Jahren 37,50 €) kosten. Für Fragen zum neuen Reisepass können Sie sich zu den üblichen Sprechzeiten an die Stadtverwaltung Calw, Tel. 07051 167270, -273 wenden.

Bitte achten Sie auch darauf, neue Reisepässe rechtzeitig zu beantragen. In der Zeit vom 1. bis 4. November 2005 ist keine Beantragung von Expresspässen möglich.

Ausführungszeitraum:
 Dezember 2005 bis Juni 2006

Submission:
Mittwoch, 30. November 2005 um 11.00 Uhr, Zi. 106,
 Salzgasse 13, 75365 Calw

Kostenerstattung:
 30,00 € je Doppel exemplar + 2,50 € bei Postversand
Bezahlung ist nur noch mit Verrechnungsscheck möglich.

Ausgabe der Unterlagen:
 Leistungsverzeichnisse können ab 08. November 2005 gegen die jeweilige Kostenerstattung bei der Technischen Verwaltung Calw (Bauverwaltungsamt), Salzgasse 13, Zi. 102, 75365 Calw, Telefon 07051 167-411, abgeholt werden. Eine Rückerstattung der Aufwendungen für das Erstellen der Angebote erfolgt nicht. Diskette mit GAEB DA 83 kann kostenlos angefordert werden.

Angebotsabgabe:
 Die Angebote sind verschlossen mit dem aufgeklebten roten Angebotskennzettel bis zum Submissionstermin bei der Technischen Verwaltung Calw (Bauverwaltungsamt), Salzgasse 13, Zimmer 102, in 75365 Calw, abzugeben

Eignungsnachweise:
 nach § 8, 3, a - f, VOB/A werden verlangt.

Ablauf der Bindefrist:
 12. Dezember 2005

Nebenangebote:
 Nebenangebote sind nur in Verbindung mit dem Hauptangebot zugelassen.

Vergabepflichtstelle:
 Regierungspräsidium Karlsruhe in 76247 Karlsruhe.

Gez.
 Josef Rodenbücher
 Stadtwerke Calw GmbH



Stadtwerke Calw

Maßnahme:
Neugestaltung Ortseingang Talstraße in Stammheim

Auftraggeber:
 Stadtwerke Calw GmbH, Bahnhofstraße 4 - 6, 75365 Calw,
 Tel. 07051 1300-0, Fax: 07051 1300-10

Planung:
 werkgruppe GRUEN, Bergstraße 17, 75378 Bad Liebenzell,
 Volker Häusler, Tel. 07052 920811

Bauleitung:
 werkgruppe GRUEN, Bergstraße 17, 75378 Bad Liebenzell,
 Volker Häusler, Tel. 07052 920811

Art des Auftrags:
 Tief- und Straßenbauarbeiten

Leistungsumfang:

Erdarbeiten:	
Oberbodenarbeiten	ca. 350 m ³
Bodenarbeiten	ca. 1.000 m ³
Einfassung/Borde:	
Granit 1-Zeiler	ca. 350 lfm
Granit 2-Zeiler	ca. 230 lfm
Betonborde/Kantensteine	ca. 1.350 lfm
Granitborde	ca. 500 lfm
Entwässerungsarbeiten:	
Sinkkästen/Einläufe/Rinnen	ca. 40 Stück
Belagsarbeiten.	
Asphalt Fahrbahnen	ca. 4.750 m ²
Asphalteinstreudecke Gehflächen	ca. 600 m ²
Natursteinbeläge	ca. 200 m ²
Betonsteinplatten	ca. 200 m ²
Betonsteinpflaster	ca. 1.350 m ²
Bepflanzung:	
Baumpflanzung	ca. 40 Stück
Strauchpflanzung/Hecke	ca. 150 m
Pflanzflächen/Rasen	ca. 1.300 m ²
Bewässerungssystem	ca. 200 m ²

Aufteilung in Lose:
 nein

Liegenschaftsamt Calw

Abgabe städtischer Flächen zum Bau von Garagen

Die Stadt Calw beabsichtigt die Garagenzeile am Unteren Welzberg im Bereich der Wendepalte um drei weitere Garagenplätze zu erweitern.

Der Kaufpreis beträgt 3.500,00 € pro Einheit.

Interessenten werden gebeten, sich mit dem Liegenschaftsamt Calw - Frau Nadine Güldner unter Telefon: 07051 167-342 - in Verbindung zu setzen.

**Abfallwirtschaftsbetrieb
 Landkreis Calw**

**Öffnungszeiten der Abfallentsorgungsanlagen
 im Winterhalbjahr**

Die Abfallentsorgungsanlagen und Recyclinghöfe im Landkreis Calw haben von November bis März andere Öffnungszeiten als in der Sommerzeit.

Aufgrund der kürzeren Tage können über den Winter die meisten Anlagen nicht so lange geöffnet bleiben wie im Sommer. Auf den Entsorgungsanlagen und Recyclinghöfen können nahezu alle Arten von Wertstoffen und Abfällen abgegeben werden. Die Abfallwirtschaft bittet darum, die Wertstoffe getrennt zu halten. Daneben verkaufen die Anlagen auch Holzbrennstoffe und Gartenprodukte.

Die Entsorgungsanlage Walddorf hat während der Woche von 8 bis 12 und von 13 bis 17 Uhr geöffnet.

Die Entsorgungsanlagen Simmozheim, Oberhaugstett und der Recyclinghof Bad Wildbad haben wochentags von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 16.30 Uhr geöffnet, wobei Simmozheim und Bad Wildbad montags und Oberhaugstett mittwochs geschlossen haben. Am Samstag haben alle Anlagen von 8 bis 12 Uhr geöffnet.

Der Recyclinghof Dobel hat dienstags und donnerstags von 13 bis 16.30 Uhr und die Recyclinghöfe Schömberg und Zettelberg montags, mittwochs und freitags von 13 bis 16.30 Uhr geöffnet. Am

Samstag ist auch auf den drei Recyclinghöfen jeweils von 8 bis 12 Uhr geöffnet.

Die Öffnungszeiten für den Recyclinghof Nagold sind ganzjährig gleich. Montag bis Freitag öffnet er von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 18 Uhr seine Pforten. Samstags von 8 bis 14 Uhr.

Falls noch Fragen zu den Abfallentsorgungsanlagen bestehen, gibt die Abfallberatung des Abfallwirtschaftsbetriebes unter der Telefonnummer 01803 6006 7072 (0,09 €/Minute) oder der E-Mail-Adresse kontakt@awg-info.de gerne Auskunft. Allgemeine Informationen rund um das Thema Abfall können auch über Internet www.awg-info.de eingeholt werden.

Forstrevier Calw

Die Stadt Calw sucht für die Weihnachtsdekoration schöne Bäume

Um die Kosten für die Weihnachtsdekoration von Stadt und Ortsteilen für die Stadt Calw zu reduzieren, bietet die Stadtverwaltung Calw die kostenlose Beseitigung von schönen Fichten und Tannenbäumen an. Die Bäume sollten zwischen 7 und 15 Meter hoch und von schönem, gleichmäßigem Wuchs sein. Die Zufahrt per Lkw sollte möglich sein. Für weitere Auskünfte steht Ihnen der zuständige Förster des Forstreviers Calw, Andreas Werner, unter der Telefonnummer: 07051 6854, oder mobil: 0175 2233615 oder unter folgender Faxnummer 07051 962476 zur Verfügung.

Forstrevier Calw

Andere Ämter

Öffnungszeiten Entsorgungsanlagen und Recyclinghöfe

Recyclinghof Zettelberg

Öffnungszeiten	
Montag	13.00 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Freitag	13.00 - 16.30 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr

Recyclinghof Simmozheim

Öffnungszeiten	
Dienstag bis Freitag	8.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 16.30 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr

Bildung, Bücher, Schulen

Zirkusprojekt "Bambi" der Wimbergschule

in der Woche vom 10. - 14. Oktober 2005

Bereits nach wenigen Wochen in der neuen Schule erlebten die Fünftklässler der Wimbergschule einen absoluten Höhepunkt. Zusammen mit der Klasse 6 nahmen sie an einem Zirkusprojekt des Circus "Bambi" aus Zavelstein teil, das am Freitagabend mit einer tollen Vorstellung endete. Die Lehrer Peter Knör-Jung, Jürgen Müller und Herbert Schäfer hatten es den Schülern ermöglicht zusammen mit den Zirkusleuten Rita Rempp-Bannikov, Wollo Bannikov und Pavel Kordyukov fünf Tage lang professionell zu arbeiten.

Nach einem Schnuppertag und einem Tag zur Gruppenfindung wurde bis zum Freitag fleißig geübt. Die Kinder schlüpfen in die Rollen von Clowns, Dompteuren, Zauberern, Akrobaten und Zirkusmusikanten. Das Ergebnis konnte sich wahrlich sehen lassen. Zur Vorstellung strömten über 300 Besucher, die von der Zirkusatmosphäre restlos begeistert waren, denn im Programm unter dem Titel "Tiere, Clowns und Akrobaten" war für jeden etwas dabei. Ziegen, Schafe und Hunde zeigten Kunststücke, Mädchen drehten sich am Vertikalseil hoch in der Luft, Boden- und Trapezakrobaten verzauberten mit waghalsigen menschlichen Pyramiden und Künstler jonglierten mit brennen-

den Fackeln. Beeindruckend waren auch die mutigen Nachwuchs-Fakire, die sich mit nacktem Oberkörper auf Nagelbretter legten und über Glasscherben gingen. Dass das Zirkusschwein bei seiner Vorstellung nur bedingt den Anweisungen des jungen Dompteurs folgte und stattdessen eigene Wege ging, brachte das Publikum zum Schmunzeln. In der Pause drängten sich hauptsächlich die jungen Besucher vor dem Popcorn- und Zuckerwatteverkauf. Zwischen den Darbietungen spielte die Zirkuskapelle in Form der Bläserklasse 6, die die Zuschauer immer wieder zum rhythmischen Klatschen animierte.



Fakire sorgen für Erstaunen

Stadt- und Jugendkapelle Calw

Proberaum ZOB 3. Stock - Mitte -
Anschritt: Stadt- und Jugendkapelle Calw
Marktplatz 9, 75365 Calw
Telefon: 07051 926997, Fax 07051 938197
E-Mail: www.stadtkapelle@calw.de

Am Samstag, 29. Oktober, feierte der Jubilar Wilhelm Pfrommer, auf dem Wimberg mit seiner großen Familie und sehr vielen Gästen seinen 100. Geburtstag.

Die Calwer Stadtkapelle unter Leitung von Peter Blazicek brachte dem Jubilar ein Geburtstagsständchen. Oberbürgermeister Manfred Dunst, in seiner Eigenschaft als Vorsitzender der Stadtkapelle, hielt die Laudatio und überreichte dem Jubilar die Ehrenurkunde mit Würdigung der Stadtkapelle. Vom Blasmusikverband überreichte die Geschäftsführerin des Kreisverbandes Calw, Uschi Weiss, die Erich-Ganzenmüller-Medaille in Gold mit Urkunde.

Der Jubilar Wilhelm Pfrommer, geboren am 29. Oktober 1905 in Altburg, feierte seinen 100. Geburtstag

Schon mit 9 Jahren musste der junge Wilhelm tatkräftig auf dem Bauernhof mithelfen, denn alle wehrpflichtigen Männer waren zum Militär eingezogen worden. Der 1. Weltkrieg tobte in unserem Land. Der noch junge Wilhelm erlebte eine sehr harte und strenge Jugendzeit. Er half seinem betagten Großvater sein geliebtes "Gütle" anzulegen, wo Kartoffeln, Gemüse, Beeren und Obst zur Selbstversorgung angebaut wurden, daher kam auch sein besonderer Bezug zu Feld, Wald und Natur.

Er lernte seine Frau kennen und schloss mit ihr 1933 den Eheband, aus welchem 2 Töchter hervorgegangen sind.

Im Jahr 1938 baute er dann in Alzenberg am Schafackerweg sein Wohnhaus.

Herr Pfrommer wurde zum Militärdienst eingezogen, der 2. Weltkrieg hat begonnen. Als Sanitäter erlebte er in Russland den Krieg unter den fürchterlichsten Bedingungen, die je ein Mensch ertragen kann. Die Musik war Wilhelm Pfrommers geistiger Halt. Seine Neigung dazu konnte er mit seinem 1. Instrument, einer geschenkten Mundharmonika, praktizieren.

Im Jahr 1930 trat er in die Calwer Stadtkapelle als Trompeter und Flügelhornist ein. Weit über 50 Jahre hat er in der Stadtkapelle in beispielgebender Weise mitgespielt. Darüber hinaus hat er im damaligen Calwer Salonorchester als Geiger und Solotrompeter mitgewirkt. Er bildete sehr viele junge Musiker in Trompete, Gitarre und Mandoline aus.

Über 40 Jahre war Wilhelm Pfrommer Betriebsratsvorsitzender in der damaligen Westenfabrik Wagner in Calw.

Auf Grund seiner außergewöhnlichen Leistungen verlieh ihm der damalige Bundespräsident Gustav Heinemann am 29. Oktober 1971 das Bundesverdienstkreuz.



Im Jahr 1988 verstarb seine Frau Agnes. Er wohnte noch 9 Jahre allein in seinem Haus in Alzenberg. Auf Grund seines hohen Alters zog er dann 1999 zu seiner Tochter und Schwiegersohn nach Pfuldingen.

So darf der Jubilar heute im Kreise seiner Familie mit 6 Enkeln und 8 Urenkeln, die teils sogar aus dem fernen Australien angereist gekommen sind, seinen 100. Geburtstag feiern.



Der Jubilar Wilhelm Pfrommer erhielt durch OB Manfred Dunst, in seiner Funktion als 1. Vorsitzender der Stadtkapelle, die Ehrenurkunde der Stadtkapelle. Die Geschäftsführerin des Kreisverbandes, Uschi Weiss, überreichte die "Erich-Ganzenmüller-Medaille". (von links)



Stadtbibliothek

Altburger Str. 14, 75365 Calw

Telefon 07051 40516

E-Mail: Stadtbibliothek@calw.de

Internet-Adresse: www.stadtbibliothek-calw.de

Fax: 930031

Öffnungszeiten:

Dienstag 10.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr

Freitag 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr



Kyra Seyfried vom Kindergarten Altburg wurde Gewinnerin im "Regenbogenfisch-Malwettbewerb". Auch Leonie Friedrich, ebenso aus Altburg und Hannah Riedel, Ottenbronn, konnten beeindruckend und wurden als weitere Hauptgewinnerinnen ermittelt.

Kyra malt gern und gut



Waldkindergarten Calw e.V.

Goldener Herbst.

Das tolle Herbstwetter der vergangenen Wochen lud die Wurzelkinder dazu ein, viel in ihrer Umgebung zu entdecken. So wurde gewandert, gesammelt, gesungen, mit Herbstmaterialien gebastelt, die Farben der Bäume bestaunt und unterwegs auf "schwebenden Balken" gevespert.

Dabei wird stets darauf geachtet, dass auch die neuen Kinder, "kleine Rucksäcke mit zwei Beinen", so eine Mutter, mitkommen und nicht überanstrengt werden.



Schwebendes Vesper

Auch der Vorstand formiert sich neu!

Neu gewählt wurden in der Vereinssitzung letzte Woche Bettina Merz (erste Vorsitzende) und Markus Dudzik (Schatzmeister). Sie lösen Martina Westphal und Frank Liebing ab.

Den neuen Vorständen viel Spass und gutes Gelingen und den scheidenden noch einmal vielen Dank für ihr Engagement.

Ihre Ansprechpartnerin rund um den Waldkindergarten:

Christina Rathscheck, Telefon 07051 938771

Volkshochschule Calw e.V.

Schwangerschaft und Geburt Nr. 53652

Ein Abend für werdende Mütter und Väter über Schwangerschaft und Geburt. Durch Information und Gespräch sollen Ängste und Verkrampfungen abgebaut werden.

Leitung: Privat Doz. Dr. med. Günter Oetting und Team

Dienstag, 08.11.2005, 19:30-22:00 Uhr

Calw, VHS, Alte Lateinschule, Raum 02

Gebührenfrei /3,33 U.Stdn.

Keine Anmeldung erforderlich.

Krankheit macht Sinn! Nr. 53604

Vortrag von Christian Förster, Dipl.-Psychologe

Freitag, 11.11.2005, 19:30 Uhr

Calw, VHS, Alte Lateinschule, Raum 02

Gebühr: EUR 4,00 (Jugendl. EUR 3,00)

Keine Anmeldung erforderlich.

Kurse, Seminare

Chinesisch A1 Nr. 54730

für AnfängerInnen ohne Vorkenntnisse

Lehrbuch: "Chinesisch 1" Dürr und Kessler Verlag, ab Lektion 1

Leitung: Mei Shi-Bührig

10 Mal dienstags 18:00-19:30 Uhr;

Beginn: 08.11.2005

Calw, VHS, Alte Lateinschule

In Kleingruppe, Gebühr: EUR 120,00, ab 5 TN nach Tabelle

Mit Gießbert am Ball bleiben Nr. 55704

PC und Internet sicher nutzen

Vorausgesetzt werden Basiskenntnisse im Umgang mit PC und Internet, wie sie in den beiden Gießbert-Einstiegskursen vermittelt werden

Leitung: Frank Stein

4 Mal dienstags 08:30-11:30 Uhr;

Beginn: 08.11.2005

Calw, VHS, Alte Lateinschule, Computerraum

Gebühr: EUR 110,00 /16,00 U.Stdn.

**Kosten - und Leistungsrechnung, Kalkulation Nr. 55615**

für Unternehmer, Unternehmensgründer, leitende Angestellte

Leitung: Brigitte Weber

3 Mal mittwochs 19:30-21:00 Uhr;

Beginn: 09.11.2005

Calw, VHS, Alte Lateinschule

Gebühr: EUR 48,00 /6,00 U.Stdn.

Qigong und Stilleübungen aus dem Zen Nr. 53505

Mitzubringen: Bequeme Kleidung, dicke Socken

Leitung: Rudolf Wörner, Lehrer für Zen, Qigong Yangsheng und Kontemplation

5 Mal donnerstags 20:15-21:15 Uhr;

Beginn: 10.11.2005

Calw, VHS, Alte Lateinschule, Raum 12

Gebühr: EUR 21,00 /6,67 U.Stdn.

Korrespondenz kurz und sachlich Nr. 55601

Tagesseminar

Leitung: Klaus Bamberger

Samstag, 12.11.2005, 09.00-17.00 Uhr

Calw, VHS, Alte Lateinschule

Gebühr: EUR 48,00 /9,00 U.Stdn.

Italienisch für Reisende 1 Nr. 54663

Schnupperkurs für Touristen und Einsteiger

Lehrbuch: "Italienisch à la carte", Klett Verlag

Leitung: Loredana Dieli

5 Mal samstags 09:30-11:45 Uhr;

Beginn: 12.11.2005

Calw, VHS, Alte Lateinschule

Gebühr: EUR 53,00 (Jugendl. EUR 44,00)

Selbstsicher auftreten - erfolgreich kommunizieren.**Nr. 55767**

Körpertraining für Selbstständige, Führungskräfte, Nachwuchskräfte

Leitung: Sabine Auerbach und Simon Hartmann, Pantomime

2 Mal samstags 09:00-16:00 Uhr;

Beginn: 12.11.2005

Calw, VHS, Alte Lateinschule, Raum 12

Gebühr: EUR 70,00 /14,00 U.Stdn.

So erreichen Sie uns: Volkshochschule Calw, Geschäftsstelle,

75365 Calw, Kirchplatz 3

Postanschrift: 75354 Calw, Postfach 1441

Telefon: 07051-93650; Fax: 07051-936516;

E-Mail: mail@vhs-calw.de

Internet: www.vhs-calw.de

Forum am Windhof**"Heilsamen Klängen lauschen",**

das lässt uns innerlich weit werden, schenkt Harmonie und Frieden. A. N. Kowalzik wird circa 45 Minuten lang zu unserer Regeneration singen und musizieren. Danach sind wir zu gemeinsamem Tönen und Singen eingeladen. Bitte eine Wolldecke mitbringen, keinerlei Vorkenntnisse erforderlich!

Alev Naqiba Kowalzik, Dipl. Psychologin und Musiktherapeutin aus Würzburg

Abend mit Musikvortrag am **Freitag, den 11. November 2005 um 19.30 Uhr**, 9 €

Voranmeldung erbeten. Gesamtprogramm und Wegbeschreibung Tel. 07051 9621393.

MENSCH UND WIRTSCHAFT**Lokale Agenda****Seminar für Bürgermentorinnen und Bürgermentoren**

Das bürgerschaftliche Engagement lässt sich aus unserer Gesellschaft nicht mehr wegdenken. Es braucht immer wieder und so wie es scheint nun auch vermehrt engagierte Bürgerinnen und Bürger, die sich im Interesse des Gemeinwohls engagieren möchten.

Neben der bisherigen klassischen Engagementsform im Verein, kommt mittlerweile verstärkt das projektbezogene und zeitlich begrenzte Engagement zur Anwendung.

Nun hat sich die Stadt Calw entschlossen, gemeinsam mit der Caritas eine Fortbildung für die Bürgerschaft anzubieten.

Dabei geht es kurz umrissen darum, bereits engagierte Personen oder Personen, die sich verstärkt engagieren möchten, weiterzubilden und um die Bildung eines Mentorennetzwerkes als Ansprechpartner für Engagementwillige.

Hierzu findet am 7.11. um 19 Uhr im Haus Schüz ein kurzer Einführungsabend statt, zu dem wir einladen möchten.